



Ut uns Dörp

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickert

30. Jahrgang

Ausgabe Nr. 3

15. September 2020

Lastenräder für den Naturkindergarten

Normalerweise endet das Kindergartenjahr im Naturkindergarten immer mit dem beliebten Schlawfest, wo die gesamte Kindergartengruppe in der Schutzhütte übernachtet. In diesen Jahr ist wegen Corona alles anders und so wurde wie immer das Beste aus der Situation gemacht. Die zukünftigen Schulkinder sollten nicht ohne Abschiedsfest in die Schule gehen und so gab es eine „Einhornparty“ mit Luftballons, schönem Frühstück und tollen Spielen. Die Eltern durften dazukommen und halfen mit, die schulpflichtigen „Einhörner“ mit dem bunten Schwungtuch aus den Kindergarten zu werfen. So ganz war die Kindergartenzeit denn doch noch nicht vorbei, es folgten noch drei schöne Wochen mit „Ferienprogramm“, das die Kinder selbst mitbestimmen konnten. Große Freude kam auf, als die ersehnten drei Lastenräder von der Fa. Rosa-cker geliefert wurden, die noch als Spende für jedes Fahrrad einen Regenschutz im Wert von 1650 Euro mitbrachte, damit die Kinder bei Ausflügen im Trockenen sitzen können. An den Gesamtkosten der Lastenräder hat sich die Aktivregion Rendsburg mit 10000 Euro beteiligt. Die Räder wurden natürlich gleich zu einer Fahrt durch den anliegenden Feldweg ausprobiert und die Kinder können jetzt völlig andere Ziele anfahren, wo sie sonst zu Fuß oder mit dem Bus nicht hinkommen konnten. Wie z.B. in die Bücherei, den Eiderwald, zum Wochenmarkt oder zum Grillen an die Borgstedter Badestelle. Bei dieser Tour konnte auch gleich der Regenschutz ausprobiert werden. Das Ferienprogramm bot viele tolle Aktionen und als dann noch ein Brief mit Urlaubsgrüßen von Willi Wichtel kam, der schon den Urlaub mit seinem kleinen Wohnwagen genießt, gingen alle mit Freude in die Sommerferien.



Die Räder wurden natürlich gleich zu einer Fahrt durch den anliegenden Feldweg ausprobiert und die Kinder können jetzt völlig andere Ziele anfahren, wo sie sonst zu Fuß oder mit dem Bus nicht hinkommen konnten. Wie z.B. in die Bücherei, den Eiderwald, zum Wochenmarkt oder zum Grillen an die Borgstedter Badestelle. Bei dieser Tour konnte auch gleich der Regenschutz ausprobiert werden. Das Ferienprogramm bot viele tolle Aktionen und als dann noch ein Brief mit Urlaubsgrüßen von Willi Wichtel kam, der schon den Urlaub mit seinem kleinen Wohnwagen genießt, gingen alle mit Freude in die Sommerferien.

Die Räder wurden natürlich gleich zu einer Fahrt durch den anliegenden Feldweg ausprobiert und die Kinder können jetzt völlig andere Ziele anfahren, wo sie sonst zu Fuß oder mit dem Bus nicht hinkommen konnten. Wie z.B. in die Bücherei, den Eiderwald, zum Wochenmarkt oder zum Grillen an die Borgstedter Badestelle. Bei dieser Tour konnte auch gleich der Regenschutz ausprobiert werden. Das Ferienprogramm bot viele tolle Aktionen und als dann noch ein Brief mit Urlaubsgrüßen von Willi Wichtel kam, der schon den Urlaub mit seinem kleinen Wohnwagen genießt, gingen alle mit Freude in die Sommerferien.

S. Frank



Neues Zuhause für die Landjugend



Nach einigem Hin und Her wurde vom Bauamt die Genehmigung erteilt, auf der sowieso schon befestigten Fläche an der Sportkoppel die drei gesponserten Container der Landjugend aufzustellen. Mit viel Fleiß und Schweiß wurden die Wände vorbereitet, um dann mit Spezialfarbe im Grünton der Landjugend den Anstrich aufzubringen. Auch für den Innenraum wurde viel Zeit von den jungen Leuten für die Renovierung investiert. Eine kleine Teeküche wurde eingebaut und ein Rickerter Ehepaar spendete eine sehr gut erhaltene Couchgarnitur. Jetzt hat die Rickerter Landjugend einen eigenen Aufenthaltsort für ihre Treffen. Ein großzügiger Sponsor löste auch das Toilettenproblem, er schenkte ihnen einen gebrauchten Sanitärcontainer inklusive anliefern und aufstellen. Also nochmals die Ärmel hochkrepeln, von außen anstreichen und innen renovieren. Von Seiten der Gemeinde wird abgeklärt, wie an das Abwassernetz angebunden werden kann. Bei den Sponsoren bedankte sich die Landjugend mit einem Grillabend in kleiner Runde mit Abstand. Mehr ließ Corona nicht zu. Die Feuerwehr hatte die Straf gelder vom Amtsboßeln gespendet, der Kindertanzkreis überließ nach Auflösung der Gruppe den vorhandenen Kassenbestand und die Gemeinde übernahm die Kosten der Farbe. Die Anwesenden konnten sich die renovierten Räumlichkeiten anschauen und lobten die jungen Leute für ihre geleistete Arbeit. Wir wünschen der Landjugend, die gerne bei der abgesagten 550 Jahrfeier das Sportfest organisiert hätten, viele schöne Zusammenkünfte in ihrem neuen Zuhause.



Der Bürgermeister hat das Wort

Liebe Rickerterinnen und Rickerter,

der kalendarische Sommer neigt sich nun allmählich dem Ende zu und die Tage werden wieder kürzer. Nach nahezu unendlichen Sonnenstunden und vielen warmen Abenden kommt nun allmählich der Herbst und bringt den ersehnten Regen mit. Nach einem heißen und trockenen Sommer im letzten Jahr, wurden wir auch in diesem Jahr mit reichlich Sonnenschein und zum Teil sehr hohen Temperaturen entlohnt. Die Feuerwehr hat auch in unserer Gemeinde mit dem Bewässern der Bäume und Beete begonnen.

In diesem Jahr mussten wir schon etliche gemeindliche Festivitäten aufgrund der Corona-Lage absagen. Die Situation hat sich leider noch nicht geändert, so dass wir auch weitere Veranstaltungen nicht durchführen können. Davon betroffen ist erst einmal das Binden der Erntekrone. Sie soll gebunden werden, jedoch nur mit einem sehr kleinen Personenkreis. Für die Durchführung des Erntedank-Gottesdienstes wird eine andere Örtlichkeit gesucht, um möglichst vielen Personen eine Teilnahme zu ermöglichen. Sollte sich allerdings die Infektionsrate erhöhen, ist mit einer Absage der Veranstaltung zu rechnen. Denn dann hat die Erhaltung der Gesundheit unserer Rickerterinnen und Rickerter Vorrang.

Am 3. Oktober um 11.00 Uhr lädt die Gemeinde Sie recht herzlich zu der Einweihung des Gedenksteines, zum 550jährigen Bestehen unserer Gemeinde, am Maibaum ein. Da diese Veranstaltung unter freiem Himmel stattfindet, sind die Hygieneauflagen nicht so hoch wie in geschlossenen Räumen. Im Anschluss ist ein gemeinsamer kleiner Umtrunk am Maibaum geplant.

Nachdem die Landjugend Rickert und Umgebung ihre Container aufgestellt hatte, wurde sich nun der Außenansicht und der Inneneinrichtung gewidmet. Alle Container erhielten einen neuen Anstrich.

Sorgen bereitet uns aber immer noch unser Wasserwerk. Denn die vorhandene Anlage stammt aus den 60ziger Jahren und muss nach all den Jahren erneuert werden. In der Gemeindevertretung herrscht Einigkeit darüber, unser Wasserwerk zu erhalten und nicht den Anschluss an die Stadt Rendsburg zu suchen. Die erforderlichen Gespräche wurden zum Teil schon geführt bzw. werden noch erfolgen, um die gemeindeeigene Versorgung mit Wasser auch weiterhin zu gewährleisten.

Die Grundstückseigentümer seien daran erinnert, dass sie die Gehwege, die Sichtdreiecke sowie die Verkehrsflächen von überwachsenen Ästen, Zweigen und Büsche freizuhalten haben. Gleiches gilt auch für das Sauberhalten der Rinnsteine im Bereich der Grundstücke.

Die für die Wintermonate geplanten drei Aufführungen der Niederdeutschen Bühne können in diesem Jahr aufgrund der unveränderten Corona-Auflagen nicht stattfinden.

Ich wünsche uns einen sonnigen und bunten Herbst.

Ihr Michael Heinrich

Aus der Gemeindevertretung

Rickert – 550 Jahre – 1470-2020

So lautet die Inschrift des Gedenksteins, der am 03. Oktober am Platz vor dem Maibaum enthüllt werden soll. Der Acker „Uppe Rickelinge“ ist die Keimzelle unseres heutigen Dorfes. Wir finden diese Namensbezeichnung in einem Pfandbrief, mit dem der Knappe **Clawetz von der Wisch** für eine Schuld von 2.500 Lübschen Mark einige Dörfer, u.a. **Duvensted mit dem Acker uppe Rickelinge** als Pfand überlassen bekommt. Der Pfandbrief ist Bestandteil einer Urkunde, die sich im sog. Registrant aus der Zeit König Christians I. von Dänemark, der in seiner Regierungszeit von 1448 – 1481 auch Herzog von Schleswig und Holstein war. Verwahrt wird eine Abschrift dieser Urkunde im Landesarchiv in Schleswig. Von den Experten dieses Hauses wird die Benennung „Acker uppe Rickelinge“ in dem auf den 01. Oktober 1470 datierten Pfandbrief als Ersterwähnung von Rickert bezeichnet. Unsere Gemeinde könnte also in diesem Jahr ihr Bestehen groß feiern, was ja auch geplant war. Leider hat der Coronavirus diesem Vor-

haben einen Strich durch die Rechnung gemacht. Festgehalten wird aber an der Enthüllung des Gedenksteins am 03. Oktober, fast auf den Tag genau zum Datum der urkundlichen Ersterwähnung vor 550 Jahren. (WW)

Änderung der Beschilderung der gemeinsamen Geh- und Radwege



Im Rahmen einer Verkehrsschau wurde der Gemeinde von Seiten des Kreises mitgeteilt, dass die Radwegebenutzungspflicht, sie ergibt sich aus dem runden blauen Verkehrszeichen mit dem Fahrrad als Symbol, innerhalb des Gemeindegebietes aufzuheben ist.

D. b., dass ab der Neubeschilderung das Fahren mit Fahrrad auf der Straße zur Verpflichtung wird.

Um das Ganze jedoch abzumildern, sind die Gehwege mit dem Zusatzschild „Radfahrer frei“ gekennzeichnet worden, so dass eine weitere Benutzung des Gehweges als Radfahrer erlaubt ist. In diesem Fall ist jedoch zu beachten: „Wer als Radfahrer den Gehweg nutzt, muss auf Fußgänger Rücksicht nehmen und mit angepasster Geschwindigkeit fahren, notfalls sogar anhalten.“ Denn Fußgänger haben Vorrang. Jedoch gilt nach wie vor, dass Kinder bis zur Vollendung des achten Lebensjahres auf den Gehweg fahren müssen und bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr dort fahren dürfen. Unser Gemeindearbeiter ist derzeit damit beschäftigt, die Verkehrszeichen entsprechend auszutauschen.

Sanitärcontainer kann an das Abwassernetz angeschlossen werden



Holger Funk, Monique Hoppe, Hermann Wandrowski und Tom Reimers (v.l.)

Der Landjugend wurde durch einen großzügigen Sponsor zu den 3 bereits aufgestellten Containern ein zusätzlicher Sanitärcontainer überlassen und auf der Fläche aufgestellt. Für die weitere Container-Anbindung an das Abwassernetz fehlten der Landjugend jedoch das Material oder die finanziellen Mittel für die notwendige feste Anschlussleitung dieses Containers. Die jungen Leute baten im Dorf um Unterstützung durch Überlassung von übrig gebliebenen oder gebrauchten Abwasserrohr bei häuslichen Baumaßnahmen. Diesen Ball nahm die SPD & Verstärkung gerne auf, und versprach Abhilfe. Leider hatte keiner mehr das nötige Material zu Hause herumstehen. Um die Landjugend trotzdem bei ihrem Projekt zu unterstützen, wurde eine Sammlung bei den Teilnehmern eines der zurückliegenden Treffen der SPD & Verstärkung durchgeführt. Die Summe von 100,- Euro wurde am 01. Juli dem Vorstand der Landjugend, Tom und Monique, durch die Initiatoren Hermann, Holger und Ralf übergeben.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rickert – www.gemeinde-rickert.de
Redaktion: Helga Peters (verantw.) Margret Rohwer, Ute Kubillus, Jana Bringmann
Anschritt: Dorfstraße 39, 24782 Rickert, Telefon 3 62 90, helgapeters1@gmx.net
„Ut uns Döörp“ erscheint vierteljährlich. Auflage 500.
Fotos: H. Peters, K. Suhr, Tom Reimers, R. Gauda, S. Frank
Druck: August Osthoff, 24782 Büdelsdorf, Hollerstr. 19, www.druckerei-osthoff.de

Nachrichten, Neuigkeiten, was man wissen sollte

Dorf-Boßeln 2020

SPD und Verstärkung plant auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Dorf-Boßeln am 08. November und lädt dazu ein. Es können sich Mannschaften, bestehend aus vier bis maximal fünf Personen, anmelden. Das Startgeld beträgt 15 Euro und ist bei Anmeldung zu entrichten. Darin enthalten sind Preise für die ersten drei Plätze und Marschgetränke. **Treffpunkt am 08. November um 9.45 Uhr Parkplatz Feuerwehrgerätehaus.** Im Anschluss an das Boßeln gibt es Bockwurst mit Brot und Getränke zum Selbstkostenpreis mit anschließender Siegerehrung. **Anmeldungen bis spätestens 27. Oktober** bei Hermann Wandrowsky, Tel. 29196 oder Thorsten Krause, Tel. 38211

Neues von der Landjugend



Das diesjährige Kanu Abenteuer startete am Samstag den 22. August 2020 um 10 Uhr. Dieses Jahr ging es mit einer gemeinsamen Fahrradtour zum Bistensee. Am Treffpunkt Töpferhaus angekommen, ging es dann mit den Kanus auf den See. Nach einiger Zeit hielt das erste Boot, dem mittlerweile starken Wellengang nicht mehr stand und drohte zu kentern. Nach einer Zwischenpause und nach reichlich Stärkung wurde beschlossen die Kanutour leider etwas frühzeitig zu beenden. Der Wind hatte inzwischen stark zugenommen. Alle hatten aber trotzdem einen Riesen Spaß und wir freuen uns wieder auf die Kanutour im nächsten Jahr. Das Ende der Veranstaltung wurde bei leckerer Pizza in die Container verlegt.

Noch kein Seniorenkaffee in der OBS

Liebe Gäste vom DRK-Seniorenkaffee, wir hätten gerne an dieser Stelle verkündet, dass man sich wieder zum Kaffeemittag am 1. Dienstag im Monat treffen könnte oder die Kartenspieler zum 14tägigen Spielenachmittag der Gemeinde. Aber leider geht das noch nicht, die Corona-Hygiene- und Abstandsvorschriften geben das in der Ortsbegegnungsstätte noch nicht her. Sobald wieder „Grünes Licht“ gegeben wird sagen wir Bescheid. Wir wünschen allen einen schönen Herbst und bleibt gesund.

Lebendiger Adventskalender 2020

Gerne würden Christine Karadag-Kutrieb, Tel. 3395333 und Steffi Friedrichsen, Tel. 3371111 zumindest in abgespeckter Form, z. B. mit Treffen am Maibaum oder der OBS, den **Lebendigen Adventskalender** stattfinden lassen. Wer mit Ideen dazu beitragen möchte, melde sich doch bitte bei den beiden Organisatorinnen. Ob es sich verwirklichen lässt, wissen sie noch nicht, es muss noch mit der Kirche abgeklärt werden. Ob es los geht und wann, darüber können wir erst in der Dezember-Ausgabe von Ut uns Dörp berichten.



Die Blühwiese am Brennhof war eine Augenweide für die vielen Spaziergänger und Futterstelle für die Insekten.

Erntedank in der Auferstehungskirche am 4. Oktober um 10 Uhr

Eigentlich hätte es sein sollen wie immer: Rickert bereitet sich auf das Erntedankfest vor mit Erntekrone binden, Altar schmücken und der Erntedankfeier in der vollbesetzten Ortsbegegnungsstätte mit einem plattdeutschen Gottesdienst. Corona macht einen Strich auch hier durch die Rechnung. Das Glockenjubiläum Mitte August musste schon ausfallen, nicht so Erntedank. Nach vielen Überlegungen zieht der Erntedankgottesdienst von der OBS in die wesentlich größere Auferstehungskirche, in der die Hygieneregeln eingehalten werden können.

Der Gottesdienst ist am Sonntag, 4. Oktober 2020 um 10.00 Uhr! Es ist ein plattdeutscher Gottesdienst, den Pastor i.R. Niedorf halten wird. Geschmückt wird die Kirche von Rickerterinnen und Rickerten in gewohnter Weise.

Um das Platzkontingent zu steuern bitten wir um telefonische Voranmeldung im Kirchenbüro: 04331/492290 oder per E-Mail info@kibur.de. Für die Rickerter Bürger bietet Karl-Heinz Boyens, Tel. 340999, bei Bedarf eine Mitfahrgelegenheit an.

Wir freuen uns auf Erntedank und heißen alle willkommen!

Michael Grabarske



Nur für kurze Zeit

sorgt dieses Schild dafür, dass auf dem Schleichweg von der A7 über Rickert nach Rendsburg/Schleswiger Chaussee der Durchgangsverkehr doch erheblich weniger geworden ist. Der Bahnübergang Breslauer Straße und auch der in Kortentofuhr ist zeitweise gesperrt und die Umleitung über den Bahnübergang Eckernförder Straße bringt auch kaum eine Zeitersparnis, hier sind die Schranken oft lange geschlossen bis der Zug kommt.

Wir gratulieren

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren

09. Aug.	Peter Moll	82 Jahre
27. Sept.	Hannelore Wolf	80 Jahre
01. Okt.	Helga Armgardt	85 Jahre
03. Okt.	Ulla Hammerich	83 Jahre
05. Okt.	Christel Vollmer	85 Jahre
18. Okt.	Gerhard Pliakat	85 Jahre
01. Nov.	Karl-Heinz Hagge	81 Jahre
21. Nov.	Elsa Wohlgehagen	87 Jahre
08. Dez.	Jan Duden	80 Jahre
11. Dez.	Hans-Jürgen Peters	85 Jahre
11. Dez.	Hans Koll	82 Jahre
13. Dez.	Klaus Gosch	86 Jahre

Diamantene Hochzeit feiern am

16. September Heidelind und Waldemar Schamborsky

Goldene Hochzeit feiern am

30. Oktober Margrid und Manfred Wittstock

Die VHS informiert

Sabine Desens ist die neue VHS-Geschäftsstellenleiterin und möchte sich vorstellen.

Sie ist 55 Jahre alt und hat eine erwachsene Tochter. Eine Zeitlang hat sie in Rickert gewohnt und führte bereits vor 20 Jahren schon mal für zwei Jahre die Geschäftsstelle. Sie weiß, wie wichtig ein Anlaufpunkt im Ort mit kulturellem, handwerklichem, sportlichem und gesundheitsförderndem Angebot ist. In Rickert ist die Volkshochschule seit 32 Jahren ein wichtiger Bestandteil dessen.



Sabine Desens.

Ihre Motivation, für die VHS tätig zu sein ist, allen Menschen die Möglichkeit zu schaffen, geistige und körperliche Fähigkeiten zu erwerben, auszubauen und zu erhalten. Trotz der Coronabedingten Einschränkungen finden im 2. Halbjahr 2020 die bewährten Gesundheitskurse wie Wirbelsäulengymnastik, Hockergymnastik und Zumba (z.Zt. im Außen-

bereich) statt, Spanisch- und Englischkurse digital, Basteln, Nähen, Malen, Filzen sowie ein interessanter Vortrag von Caja Heinrich über ihre vielfältigen Erlebnisse und Eindrücke ihrer Reise nach Neuseeland.

Zur Weihnachtsbäckerei sind die Kinder herzlich eingeladen. Neue Ideen und KursleiterInnen sind immer willkommen. Gerne hinterlassen sie mir eine Nachricht auf dem AB oder schreiben mir eine E-mail an die VHS.



Aus der Not eine Tugend gemacht: Die Zumba-Gruppe vor dem Spritzenhaus trainiert an der frischen Luft.

Termine

28. Sept. **DRK-Blutspende**
15.00-19.30 Uhr Regionales Bürgerzentrum Büdelsdorf, am Markt 2
Bitte reservieren Sie sich online oder über den QR-Code einen Termin – www.blutspende.de
03. Okt. **Einweihung des Gedenkstein zum 550jährigen Bestehen der Gemeinde Rickert**
11.00 Uhr, am Maibaum
04. Okt. **Plattdeutscher Erntedankgottesdienst**
mit Pastor i. R. Niedorff
10.00 Uhr, Auferstehungskirche Büdelsdorf
Um Anmeldung, Tel. 492290 wird gebeten, (Begrenzte Anzahl der Plätze)
23. Okt. **Sperrmüll**
08. Nov. **Dorf-Boßeln**
9.45 Uhr, Parkplatz Feuerwehrgerätehaus
15. Nov. **Kranzniederlegung am Ehrenmal**
9.30 Uhr, Am Ehrenmal
23. Nov. **Ablese**
- bis **der**
18. Dez. **der Wasseruhren**
30. Nov. **DRK-Blutspende**
15.00-19.30 Uhr, Regionales Bürgerzentrum Büdelsdorf, Am Markt 2
Bitte reservieren Sie sich online oder über den QR-Code einen Termin – www.blutspende.de

Der **Rickerter Laternenlauf** und der **Adventsbasar** fallen in diesem Jahr aus. Auch die **Niederdeutsche Bühne** wird in diesem Jahr nicht nach Rickert kommen.

Kirche in Rickert

Zur Zeit finden in der Ortsbegegnungsstätte keine Gottesdienste statt. Kirchliche Termine werden im Schaukasten an der OBS oder im Grünen Blatt in der Büdelsdorfer Rundschau veröffentlicht.

DRK-Kleiderladen Büdelsdorf

Neue Dorfstraße 42

Annahme von Bekleidung

Donnerstags 13.00-17.00 Uhr

Ausgabe von Bekleidung für Bedürftige

Dienstags 13.00-17.00 Uhr

Öffnungszeiten Schredderplatz

Dienstag 16.00-18.00 Uhr bis einschl. **27. Oktober**
Samstag 9.00-12.00 Uhr bis einschl. **05. Dezember**
Annahme nur während dieser Öffnungszeiten und ausschließlich für Rickerter Bürger.

Öffnungszeiten Amtsverwaltung Fockbek

Montag – Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag + Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 18.00 Uhr
Telefon 6677-0

Es wird um telefonische Terminabsprache gebeten!

Amtssprechstunde Bürgermeister M. Heinrich

Dorfstr. 14 – nach tel. Terminabsprache

Telefon 0152-52631004

Notdienst-Rufnummern

Frischwasserversorgung 34 09 99 oder 3 74 11
Abwasserzweckverband 0172 410 4218
Stromversorgung Schl.-H. Netz AG 04106/6489090
Gasversorgung Stadtwerke 04331/209-0

Ansprechpartner Rickerter Vereine

Brieftaubenzuchtverein	Jürgen Hinrichsen	Telefon 3 14 86
DRK-Stützpunkt	Helga Peters	Telefon 3 62 90
Freiwillige Feuerwehr	Michael Heinrich	Telefon 3 10 08
Schützenverein	Wolfgang Göbel	Telefon 3 88 17
Siedlerbund	Sven Mallée	Telefon 34 82 22
Volkshochschule	Sabine Desens	Telefon 30 09 05

Busfahrplan der Linie 19

Ab	Montag bis Freitag
Rickert Ehrenmal	7.10 stdl. bis 18.10 Uhr
Gasthof Peters	7.11 stdl. bis 18.11 Uhr
Schröders Wisch	7.13 stdl. bis 18.13 Uhr
Ab	Sonnabend
Rickert Ehrenmal	7.10 stdl. bis 12.10 Uhr
Gasthof Peters	7.11 stdl. bis 12.11 Uhr
Schröders Wisch	7.13 stdl. bis 12.13 Uhr